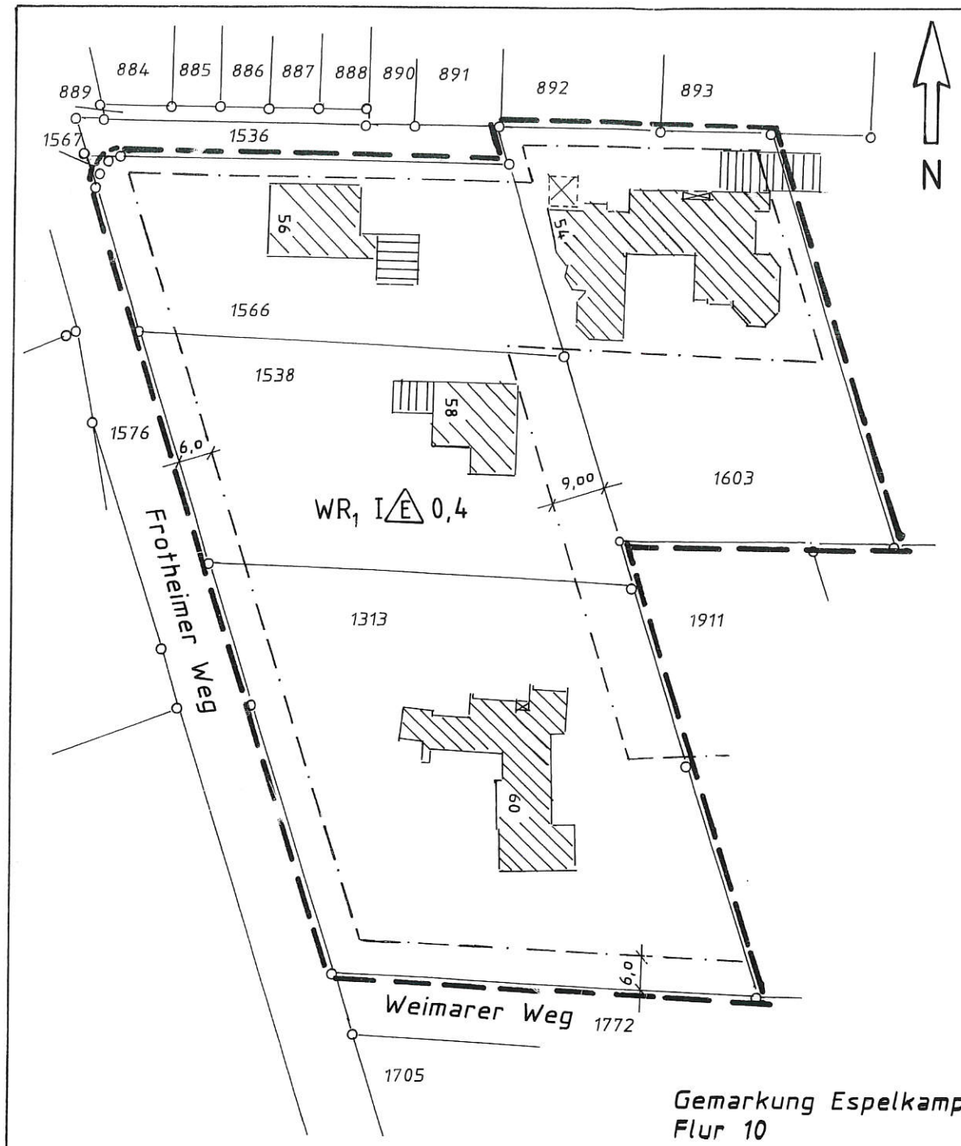


Gemarkung Espelkamp
Flur 10

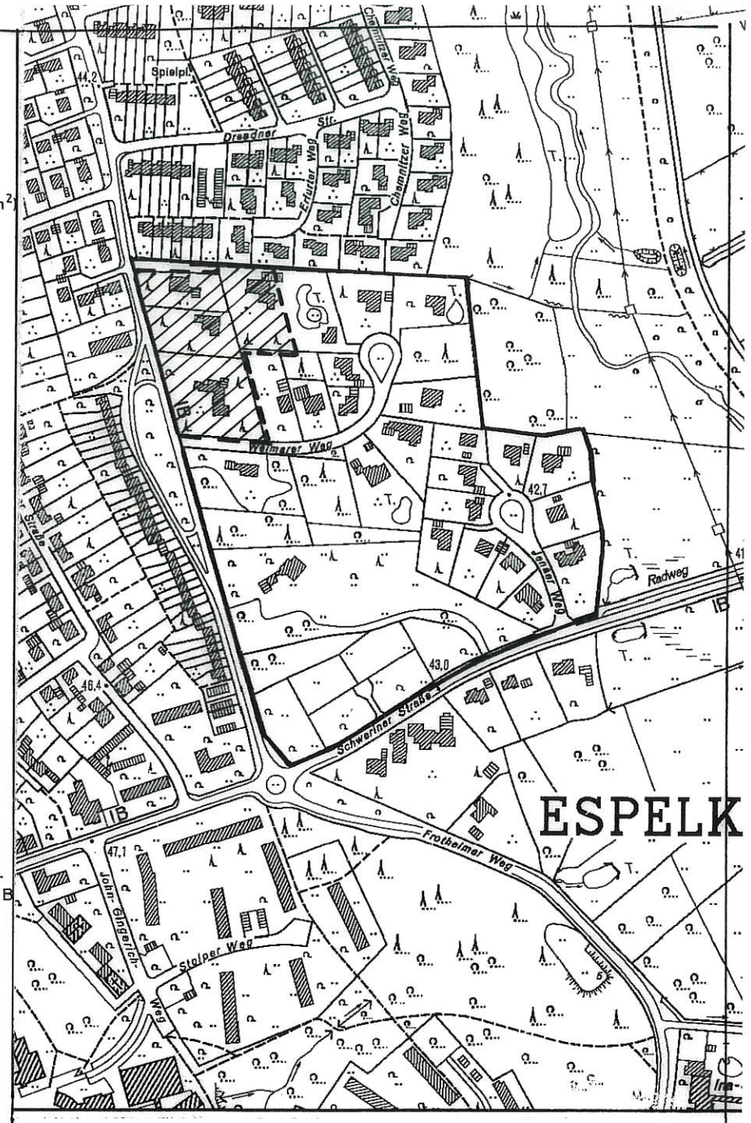
ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

- GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHES DER 5. ÄNDERUNG
- WR_1 — REINES WOHNGEBIET (Mindestgrundstücksgrösse 1500 m^2)
- I — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTMAß
- E — NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
- 0,4 — GRUNDFLÄCHENZAHL
- BAUGRENZEN

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

3.2 DIE GRÖSSE FÜR DIE BAUGRUNDSTÜCKE IM WOHNGEBIET WR_1 WIRD GEMÄß § 9 (1) NR. 3 BauGB AUF MINDESTENS 1500 M^2 FESTGESETZT.

3.3 IM WOHNGEBIET WR_1 IST JE GRUNDSTÜCK NUR EIN WOHNGEBÄUDE (EINZELHAUS) ZULÄSSIG. GEMÄß § 9 (1) NR. 6 BauGB WIRD FESTGESETZT, DASS DIE WOHNGEBÄUDE NICHT MEHR ALS ZWEI WOHNUNGEN HABEN DÜRFEN.



ÜBERSICHTSPLAN ZUR 5. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 11

M. 1:5000

- GRENZE DES RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLANES
- RÄUMLICHER BEREICH DER 5. ÄNDERUNG

DER AUSSCHUSS FÜR STADTENTWICKLUNG HAT AM *14.6.2006* DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 11 BESCHLOSSEN.

ESPELKAMP, DEN *16.6.2006*

BÜRGERMEISTER

DER ENTWURF DIESES ÄNDERUNGSPLANES HAT MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄß § 3 ABS. 2 BauGB IN DER ZEIT VOM *10.11.2006* BIS *11.12.2006* ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

ESPELKAMP, DEN *12.12.2006*

(BROCKHAGEN)
STADTOBERBAURAT

DER RAT HAT DEN ÄNDERUNGSPLAN GEMÄß § 10 ABS. 1 BauGB AM *21.02.2007* ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

ESPELKAMP, DEN *22.02.2007*

BÜRGERMEISTER

DIESER ÄNDERUNGSPLAN IST GEMÄß § 10 ABS. 3 BauGB AM *08.03.2007* ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER ÄNDERUNGSPLAN WIRD MIT DER BEGRÜNDUNG AB *08.03.2007* ZU JEDERMANNS EINSICHT BEI DER STADTVERWALTUNG ESPELKAMP BEREITGEHALTEN.

ESPELKAMP, DEN *09.03.2007*

(BROCKHAGEN)
STADTOBERBAURAT

STADT ESPELKAMP

5. ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN NR. 11 FROTHEIMER WEG

M. 1:1000

19.09.2006 Jü.